

RiLG PD Dr. Friedrich von Freier

LOStA PD Dr. Ralf Peter Anders

Seminarankündigung für das Wintersemester 2016/17

Im WiSe 2016/17 werden wir gemeinsam ein Seminar zum Strafprozessrecht mit dem Thema

„Wahrheit und Wahrheitssuche im Strafprozess“

abhalten.

Die Frage ist, in welchem Sinne von Wahrheit und Wahrheitssuche im Strafverfahren die Rede sein kann, auf welche notwendigen Grenzen einerseits, aber auch auf welche vermeidbaren Hindernisse andererseits die Wahrheitssuche gegenwärtig im Strafverfahren trifft.

In diesem Zusammenhang sollen die Begriff der materiellen und der formellen Wahrheit diskutiert und das Ineinandergreifen von inquisitorischem Verfahren (§ 244 Abs. 2 StPO) und parteilichen (streitigen und konsensualen) Elementen in der Hauptverhandlung des gegenwärtigen Strafprozesses untersucht werden. Ebenso wird sich die Frage stellen, was „Beweisen“ – exemplarisch auch im Hinblick auf unterschiedliche Beweismittel – bedeuten kann und welche Funktion in diesem Zusammenhang dem Beweisantragsrecht und einer autonomen Beweispräsentation zukommt. Der Bogen soll also weit, auch unter Einbeziehung anderer Verfahrensabschnitte, insbesondere des Ermittlungsverfahrens, gespannt werden, bis hin zu konkreten Fragestellungen und Reformvorstellungen. Ausgangspunkt wird die – nur vordergründig einfache – Frage nach dem Zweck des Strafprozesses sein. Ziel soll es sein, die theoretischen Seiten des Themas mit der – den Veranstaltern aus unmittelbarer beruflicher Erfahrung vertrauten – Praxis des gegenwärtigen Strafverfahrens zu verzahnen und hierbei – unter besonderer Berücksichtigung der Perspektive der Justiz – die häufig sehr unterschiedlichen Standpunkte von Verteidigung, Gericht und Staatsanwaltschaft zu verdeutlichen.

Das Seminar ist nicht als (reine) Blockveranstaltung geplant, sondern mit wöchentlichen Veranstaltungsterminen, was geblockte Teile gegen Ende des Semesters nicht

ausschließt. Zu den einzelnen Sitzungen sollen in einem ersten Teil des Seminars jeweils ausgewählte Texte als Diskussionsgrundlage gelesen und dann in der Sitzung besprochen werden. In einem zweiten Teil können dann, gegebenenfalls geblockt, die Seminarteilnehmer ihre Arbeiten vorstellen.

Es besteht die Möglichkeit, eine Examensarbeit im WSP XI zu schreiben.

Der Vorbesprechungstermin, in dem Themenvorschläge für Seminararbeiten vorgestellt sowie die gemeinsam vorzubereitenden Themen nebst dem jeweiligen Lektüreprogramm bekannt gegeben werden, findet statt

am Dienstag, den 11. Oktober 2016, 18.15 bis 19.45 Uhr s.t., Rhs EG 17.

Anmeldungen und Rückfragen bitte an:

friedrich.freier@jura.uni-hamburg.de

oder

ralf.anders@uni-hamburg.de.